

Deutsche und ladinische Berufsbildung Formazione professionale tedesca e ladina

Im Jahr 2010 wurde die Oberstufe des Südtiroler Bildungssystems mit Landesgesetz reformiert. Dabei wurde die Berufsbildung als dritte Säule des Bildungssystems - neben den Gymnasien und Fachoberschulen - mit ihrem Bildungsauftrag und ihrer Gliederung definiert.

Im Gesetz ist auch vorgesehen, dass die Berufsschulen organisatorische und didaktische Autonomie sowie Finanzautonomie und Verwaltungsautonomie erhalten. Die Durchführungsverordnung zur Finanzautonomie wurde mit Dekret des Landeshauptmanns vom 7. Juli 2010, Nr. 25, festgelegt.

Planung, Organisation und Durchführung eines bedarfsgerechten Bildungsangebotes im Rahmen der Schul- und Bildungspflicht

Im Zuge der Umsetzung der Oberstufenreform wurde es notwendig, die Vollzeitausbildung im Bereich der Sozialberufe und im Bereich Handel und Verwaltung neu zu konzipieren.

- Im Bereich der Sozialberufe wurde eine neue Fachschule für „Pflege und Soziales“ geplant, die bereits für Mittelschulabgänger/innen zugänglich ist und in vier Jahren zur beruflichen Qualifikation als „Pflegehelfer/in“ führt, und in einem weiteren Jahr auf die staatliche Abschlussprüfung vorbereitet.
- Im Bereich Handel und Verwaltung wurde zur bisherigen dreijährigen Berufsfachschule ein 4. Jahr dazu geplant, das zum Berufsbildungsdiplom führt und das Voraussetzung für das 5. Jahr zur Vorbereitung auf die staatliche Abschlussprüfung ist.
- Eine neue Berufsfachschule für Bautechnik wurde ebenfalls in den Ausbildungsplan für das Schuljahr 2011/12 aufgenommen.

Auf der **Hotelmesse 2010** wurden heuer neben den zahlreichen Ausbildungsmöglichkeiten innerhalb der Hotelbranche in Südtirol zum ersten Mal auch die

Nel 2010 è stato riordinato, con legge provinciale, il secondo ciclo del sistema di istruzione e formazione dell'Alto Adige. La formazione professionale ne costituisce il terzo canale, accanto ai licei ed agli istituti tecnici, e la legge ne definisce le finalità e la struttura.

La legge riconosce alle scuole della formazione professionale autonomia organizzativa, didattica finanziaria ed amministrativa. La norma attuativa riguardante l'autonomia finanziaria è stata emanata con decreto del Presidente della provincia del 7 luglio 2010, n. 25.

Pianificazione, organizzazione ed esecuzione di una offerta formativa adeguata alle esigenze nell'ambito dell'obbligo scolastico e formativo

In seguito al riordino del secondo ciclo si è reso necessario ridisegnare la formazione a tempo pieno nell'ambito delle professioni sociali e nell'ambito del commercio e dell'amministrazione.

- Nell'ambito delle professioni sociali è stato progettato un nuovo percorso di qualifica professionale accessibile anche per gli allievi e le allieve in uscita dalla scuola media. Tale percorso porta, dopo 4 anni, alla qualifica di operatore/operatrice socio-assistenziale e dopo un ulteriore anno integrativo all'esame di stato.
- Nell'ambito del commercio e dell'amministrazione è stato aggiunto, al corso di qualifica triennale già esistente, un quarto anno che porta al diploma professionale, che costituisce titolo di ammissione ad un quinto anno integrativo che si conclude con l'esame di stato.
- Nel piano dei corsi per l'anno formativo 2011/12 è stato inserito un corso di qualifica per operatori edili.

Quest'anno alla **fiera alberghiera 2010** sono state presentate le numerose possibilità formative all'interno del settore alberghiero in Alto Adige, per la pri-

Meisterausbildung und berufliche Weiterbildung im Bereich Hotel, Gastronomie und Nahrungsmittelgewerbe vorgestellt.

Die Publikation „**60 Jahre Berufsschule Bruneck. Geschichte-Geschichten-Erinnerungen**“ wurde 2010 unter der Federführung der Abteilung verfasst und über den Verlag A. Weger aus Brixen publiziert.

Nach Erhebung des entsprechenden Bedarfs wurden für das Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung neue Vorlagen für den **Meisterbrief**, das Lehrabschlusszeugnis und Gleichstellungsdiplome erarbeitet und produziert.

Der Meisterkurs und die Prüfung für Unternehmensführung im Handwerk wurden neu konzipiert. An die Stelle von reinem Fachwissen wurde die Bearbeitung von Fallbeispielen gestellt. Bei einer der vier Modulprüfungen müssen die angehenden Handwerksmeister künftig für ihr eigenes oder ein fiktives Unternehmen einen Businessplan erstellen. Die fachlichen Inhalte des Meisterkurses werden gezielt mit EDV-Unterstützung erarbeitet.

Die Bestimmungen zu den Meisterkursen und -prüfungen wurden angepasst. Einige der Neuerungen sind:

- Die Prüfung wird auf der Grundlage des jeweils gültigen Meisterprüfungsprogramms abgenommen.
- Es sind Wiederholungsprüfungen für die Teilnehmer einer Prüfungssession möglich.
- Bei Kandidaten mit einer Gesamtnote von 8,5 und darüber wird das Meisterdiplom mit dem Prädikat „mit Auszeichnung bestanden“ versehen.
- Qualifikationen, die älter als zehn Jahre alt sind, können nicht mehr als Bildungsguthaben für die Meisterprüfung berücksichtigt werden.

ma volta anche la formazione di maestro artigiano e la formazione continua nel settore alberghiero, gastronomia e commercio di prodotti alimentari.

La pubblicazione "**60 anni di scuola professionale di Brunico. Storia-storie-memorie**" è stata totalmente redatta sotto la competenza della Ripartizione ed è stata pubblicata nel 2010 dall'editore A. Weger di Bressanone.

In base allo specifico fabbisogno rilevato presso l'Ufficio apprendistato e maestro artigiano, sono stati concepiti e predisposti nuovi modelli per i **diplomi di maestro artigiano**, di apprendistato e diplomi equivalenti.

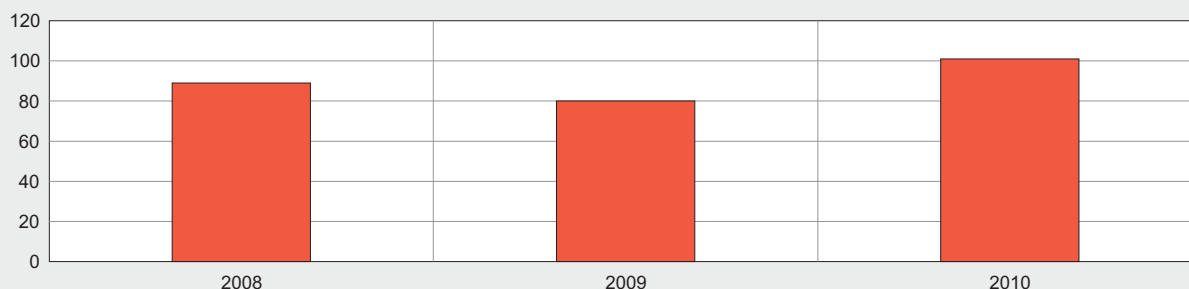
Il corso di gestione aziendale per maestri artigiani ed il relativo esame sono stati oggetto di sostanziali modifiche. Al posto del puro sapere tecnico è stata inserita l'elaborazione di esempi concreti. In uno dei 4 moduli d'esame gli aspiranti maestri artigiani dovranno elaborare nel futuro per la propria azienda o per un'azienda fittizia un piano business. I contenuti specialistici dei corsi per maestri artigiani vengono elaborati in modo mirato con supporto EDP.

Le disposizioni concernenti i corsi per maestri artigiani ed i relativi esami sono state revisionati. Alcune tra le novità sono:

- L'esame viene svolto sulla base del relativo programma d'esame di maestro artigiano in vigore.
- Per i candidati di una determinata sessione d'esame sono possibili ripetizioni d'esame.
- A candidati con un voto complessivo uguale o superiore a 8,5 viene rilasciato un diploma di maestro artigiano provvisto della dicitura "superato con lode".
- Qualifiche conseguite 10 anni prima della data di ammissione all'esame non possono essere considerate crediti formativi.

Abgeschlossene Meisterprüfungen - 2008-2010

Esami di maestro artigiano conclusi - 2008-2010



© astat 2011 - sr

Der Bereich „Bildungsplanung und Berufspädagogik“ hat sich 2010 neu gebildet und fasst die pädagogischen Kernbereiche Lehrerbildung, Integration, Bildungsplanung und Curriculare Entwicklung synergetisch zusammen. Damit fand eine inhaltliche Umstrukturierung mit dem Ziel einer verbesserten Wirksamkeit und Effizienz statt.

Im Hinblick auf die Optimierung des Unterstützungs- und Beratungssystems des deutschen Schulwesens hat der Bereich „Bildungsplanung und Berufspädagogik“ aktiv mitgearbeitet und gemeinsam mit dem Pädagogischen Institut und der Dienststelle für Unterstützung und Beratung ein Rahmenkonzept erarbeitet. Ziel war es Synergien zu finden im Sinne einer verbesserten Wirksamkeit. In diesem Rahmen wurden auch die Fortbildungsbroschüren für das Lehrpersonal zu einer einzigen zusammengelegt.

In Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Vertretern der Berufsverbände wurde die **Aktualisierung der Lehrpläne** für die Bereiche Bekleidung und Mode, Digital und Printmedien, KFZ-Techniker, Maler und Lackierer sowie Fliesen-, Platten- und Mosaikleger weitergeführt.

Im Rahmen des Projektes „**Orientierungskoffer** für die Oberstufe“ hat die Berufsbildung in Zusammenarbeit mit anderen Bildungsträgern an der Beschaffung und Ausarbeitung von verschiedenen Unterlagen und Materialien für die Orientierungsarbeit mitgearbeitet.

In Zusammenarbeit mit den Lernfeldbegleitern/-innen hat die Abteilung eine Sammlung gesetzlicher Grundlagen für den Lernfeldunterricht als Broschüre veröffentlicht mit dem Ziel den Lehrpersonen eine Hilfestellung zu geben.

Der **Lehrgang für Schulberatung**, an dem sich 13 Lehrpersonen beteiligt haben, wurde im Februar 2010 abgeschlossen. An den einzelnen Berufsschulen haben sich schulinterne Beratungsteams gebildet, die eine informierende, orientierende sowie vermittelnde Rolle haben und Schüler/innen und Eltern pädagogische Beratung anbieten im Hinblick auf Berufsorientierung, persönliche Themenstellung, eigene Lern- und Arbeitsorganisation, Intervention in Konflikt- und Krisensituationen.

Im März 2010 fand die Tagung „**Heterogenität in der Berufsbildung: der Schüler / die Schülerin im Mittelpunkt**“ statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden mehrere Aspekte der inklusiven Pädagogik und der Sonderpädagogik gegenübergestellt. Im Zentrum des Interesses stand die Frage nach

Nel 2010 è stato creato il servizio "Pianificazione e processi formativi", che unisce e crea sinergie tra gli ambiti pedagogici formazione docenti, integrazione e programmazione formativa e disciplinare. Al fine di ottenere risultati migliori e più efficaci vi è stata una riorganizzazione dei contenuti.

Nella prospettiva di una ottimizzazione dell'azione di supporto e consulenza del sistema scolastico tedesco, il servizio "Pianificazione e processi formativi" ha collaborato attivamente con l'Istituto pedagogico e con il Servizio di supporto e consulenza all'elaborazione di un concetto generale, volto a trovare le sinergie necessarie per potenziare l'efficienza. In questa prospettiva anche le offerte di aggiornamento per i docenti sono state raccolte in un unico opuscolo illustrativo.

In collaborazione con gli insegnanti ed i rappresentanti delle associazioni professionali è proseguito il lavoro di **aggiornamento dei piani di studio** per le seguenti aree professionali: abbigliamento e moda, grafica multimediale, tecnico d'auto, pittore e verniciatore, piastrellista e posatore di pietra, ceramica e mosaici.

Nell'ambito del progetto "**Pacchetto di proposte per l'orientamento** nella scuola superiore" la Formazione professionale ha collaborato insieme ad altre istituzioni scolastiche alla raccolta e rielaborazione di vari documenti e materiali, che si riferiscono alle attività di orientamento per le scuole superiori.

In collaborazione con gli insegnanti, che si occupano delle aree di apprendimento, la Ripartizione ha pubblicato una raccolta di leggi relative all'insegnamento di queste discipline, allo scopo di offrire un supporto al personale docente.

Nel mese di febbraio 2010 si è concluso il **corso formativo di consulenza scolastica**, al quale hanno preso parte 13 insegnanti. Presso le singole scuole professionali si sono costituiti degli staff di consulenza scolastica interna, che hanno un ruolo informativo, orientativo e di mediazione e che svolgono attività di consulenza per allievi/allieve e genitori per quanto concerne l'orientamento professionale, le tematiche personali, l'organizzazione individuale dello studio e del lavoro e gli interventi in situazioni conflittuali e di crisi.

Nel mese di marzo 2010 si è svolto il convegno "**Eterogeneità nella Formazione professionale: gli allievi e le allieve al centro dell'attenzione**". Nell'ambito di questa giornata di studio sono stati messi a confronto vari aspetti della pedagogia inclusiva e della pedagogia speciale. L'attenzione si è

der Weiterführung der Lehrgänge „Berufsfindung“ und „Anlehre“, welche die Landesberufsschulen für Schüler/-innen mit besonderen individuellen Ausbildungsbedürfnissen anbieten.

Die Abteilung beteiligt sich am Runden Tisch zum **Jugendextremismus** in Südtirol, der von der Abteilung 24 Familie und Sozialwesen koordiniert wird, und arbeitet aktiv an der Erstellung des Maßnahmenkataloges zur Bekämpfung des Extremismus in Südtirol mit.

Zur Verbesserung der Unterrichtsqualität an den Berufsschulen wurde im Jahr 2010 ein **schulübergreifendes Evaluationsprojekt** über die IQES-Plattform umgesetzt, das alle elf Berufsschulen und jede einzelne Lehrperson eingebunden hat. Die Evaluationsergebnisse und Verbesserungsmaßnahmen aller elf Berufsschulen wurden von der Abteilung in einem Sammelbericht verarbeitet und zusammengefasst. Im Anschluss wurden auf Abteilungebene gezielt Fort- und Weiterbildungen angeboten.

Im Februar 2010 haben 16 Lehrpersonen der Berufsbildung eine **300-stündige „train the trainer“-Ausbildung** abgeschlossen. Acht Teilnehmende haben das BDVT Prüfsiegel erhalten und sich als „geprüfter Trainer, Berater und Coach“ zertifiziert. Gestützt auf Erkenntnisse der neuesten Forschungsergebnisse können die Trainer Kurse und Veranstaltungen erwachsenengerecht und lernfördernd planen, organisieren, durchführen und evaluieren.

Im Jahr 2010 wurde eine berufsbegleitende **Ausbildung für Tutorinnen und Tutoren** der Abteilungen 20 und 22 in acht Modulen zu insgesamt 160 Stunden konzipiert und organisiert. Die modulare Kursfolge ermöglicht den ca. 20 Beratungslehrern/-innen der Berufsschulen eine flexible und individuelle Auswahl der angebotenen Seminarinhalte. Die Ausbildung startet im Februar 2011. Die Tutoren/-innen stehen den neuen Lehrpersonen beratend zur Seite und fördern die Unterrichtsentwicklung an der Schule.

Weiters wurde eine **Coaching-Ausbildung** für 15 Lehrpersonen und mittlere Führungskräfte ausgearbeitet. Ziel der Ausbildung ist es, den Teilnehmenden eine qualifizierte Coachingkompetenz zu vermitteln, um Beratungs- und Führungsaufgaben an den Schulen kompetent zu meistern.

Das ESF Projekt „Future Copernicus“ mit dem Ziel das online-gestützte Lernen in Südtirol auszubauen und damit einen weiteren Bildungskanal, auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, anzubie-

focalizzata sulla validità o meno della prosecuzione dei corsi di base di orientamento professionale e di alternanza scuola e lavoro che le scuole professionali offrono a allievi/allieve con bisogni formativi individualizzati e speciali.

La Ripartizione prende parte al Tavolo di confronto sull'**estremismo giovanile** in Alto Adige, coordinato dalla Ripartizione 24 Famiglia e politiche sociali, e partecipa attivamente all'elaborazione del catalogo di misure a contrasto del fenomeno dell'estremismo in Alto Adige.

Per il miglioramento della qualità dell'insegnamento nelle scuole professionali è stato organizzato nel 2010 tramite la piattaforma IQES un progetto di valutazione riguardante tutte le scuole professionali. I risultati e le misure di miglioramento di tutte le 11 scuole sono state riassunte in un unico fascicolo dalla Ripartizione. Le proposte di formazione ed aggiornamento sono state organizzate a livello di Ripartizione tenendo in considerazione questi risultati.

Nel mese di febbraio 2010 16 insegnanti della Formazione professionale hanno terminato il **corso "train the trainer" di 300 ore**. 8 partecipanti hanno inoltre ottenuto il certificato BDVT e si sono qualificati come "trainer, consulente e coach". Supportati dalla conoscenza dei più recenti risultati della ricerca i trainer sono in grado di pianificare, promuovere, organizzare, condurre e valutare corsi di formazione e di aggiornamento per adulti.

È stata elaborata e organizzata una **formazione complementare in 8 moduli per tutor** delle Ripartizioni 20 e 22 per un totale di 160 ore. Il corso modulare permette a ca. 20 insegnanti - consulenti delle scuole professionali una scelta flessibile e individuale dei contenuti proposti durante i seminari. Il corso inizierà nel febbraio del 2011. I tutor affiancano i nuovi docenti in qualità di consulenti e promuovono la crescita dell'insegnamento all'interno della scuola.

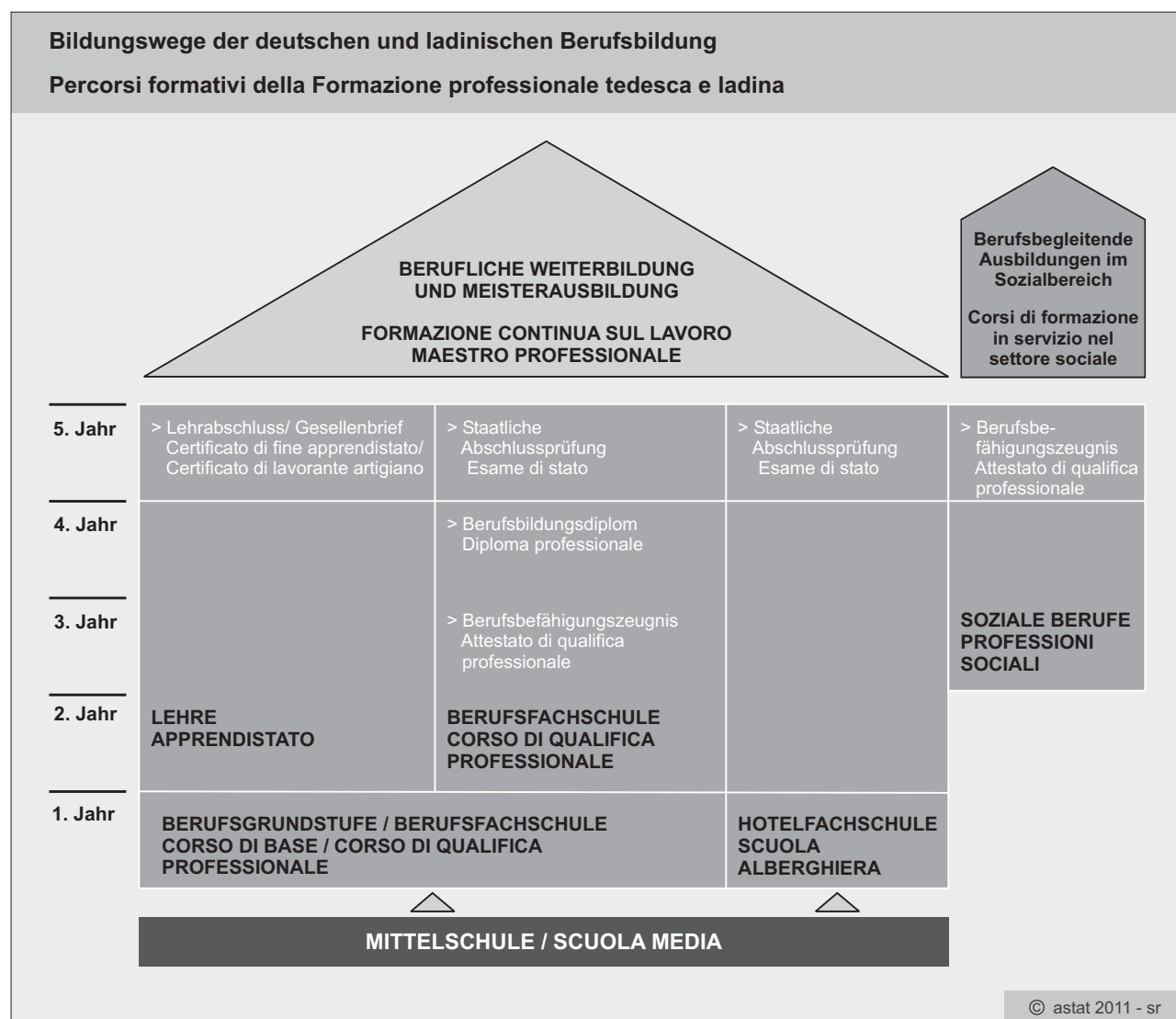
Inoltre è stata concepita una **formazione di coaching** per 15 insegnanti e dirigenti di livello medio. L'obiettivo del corso è di trasmettere una competenza qualificata di coaching, affinché i partecipanti possano svolgere in modo efficiente compiti di consulenza e di gestione nelle scuole.

È proseguito con successo il progetto del FSE "Future Copernicus", allo scopo di potenziare in Alto Adige l'apprendimento-online ed offrire con ciò un ulteriore canale formativo alle persone con bisogni

ten wurde mit Erfolg weitergeführt. Das Projekt schließt 2011 mit der Vorlage eines online-Bildungskonzeptes ab.

speciali. Il progetto si conclude nel 2011 con la presentazione di un concetto formativo online.

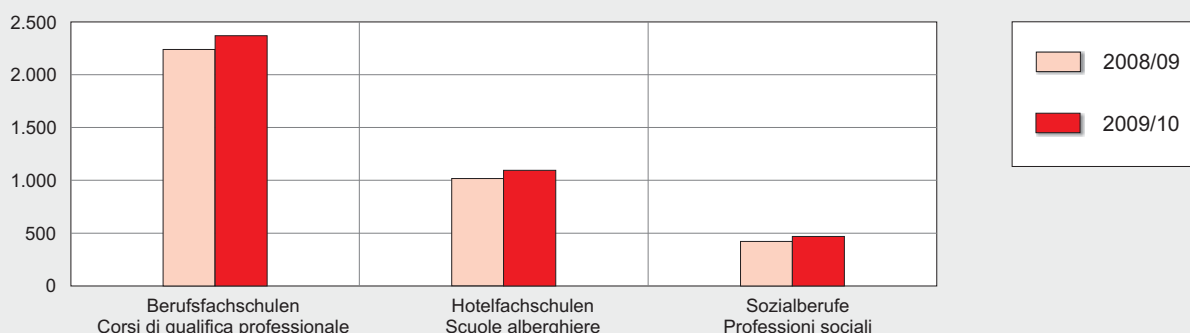
Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für das Lehrpersonal der Berufsbildung Corsi di formazione e aggiornamento degli insegnanti della Formazione professionale	Teilnehmer/innen Partecipanti
59 Herbstseminare 59 Seminari autunnali	931
Lehrpersonen in Ausbildung Insegnanti in formazione	116
1 Kursfolge für Fortbildner/innen 1 Corso di aggiornamento	16
1 Lehrgang Schulberatung 1 Corso di consulenza scolastica	13



Schüler- und Lehrlingszahlen Allievi/e a tempo pieno e apprendisti	Schuljahr / Anno scolastico		
	2007/08	2008/09	2009/10
Lehrlinge Apprendisti	3.534	3.336	3.131
Vollzeitschüler/innen Allievi/e a tempo pieno	3.234	3.442	3.684
Teilnehmer/innen an berufsbegleitenden Grundausbildungen Partecipanti corsi di qualifica di base in servizio	255	236	249

Vollzeitschüler/innen - Schuljahre 2008/09 und 2009/10

Allievi/e a tempo pieno - Anni scolastici 2008/09 e 2009/10



© astat 2011 - sr

Bildungsmaßnahmen im Rahmen der beruflichen Weiterbildung

Im Sinne einer Verfahrensvereinfachung und entsprechenden Reduzierung der Bürokratiekosten wurde das **Rundschreiben über die zulässigen Kosten (Vademecum)** bei Beiträgen für die Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen sowie der Vergabe an Dritte im Sinne der Landesgesetze Nr. 29/77 und Nr. 40/92 neu erstellt. Mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1329 vom 17.08.2010 wurde das neue Vademecum genehmigt.

Mittels Beschluss der Landesregierung Nr. 1778 vom 08.11.2010 wurde - über eine eigene Ausschreibung - ein Teil der Geldmittel, welche über das Staatsgesetz 236/93 zur Verfügung stehen, speziell für berufliche Weiterbildungsmaßnahmen der Südtiroler Klein- und Kleinstbetriebe bereitgestellt. Noch im Jahre 2010 haben zehn Kleinbetriebe Ansuchen für **betriebliche Bildungsgutscheine** eingereicht.

Im Jahr 2010 wurde das zweijährige **ESF-Pilotprojekt „Weiterbildungslehrgänge: modular, flexibel und anerkannt“** abgeschlossen. Ein Leitfaden zur Planung und Durchführung von modularen

Iniziative formative nell'ambito della formazione continua

Al fine di una semplificazione del procedimento amministrativo e di una riduzione dei costi della burocrazia, è stata redatta ex novo la **circolare sui costi ammissibili (vademecum)** relativa ai contributi per la realizzazione di misure di formazione continua nonché affidamento a terzi ai sensi delle leggi provinciali n. 29/77 e n. 40/92. Con delibera della Giunta provinciale n. 1329 del 17.08.2010 è stato approvato il nuovo vademecum.

Con delibera della Giunta provinciale n. 1778 del 08.11.2010 parte dei fondi disponibili in base alla legge n. 236/93 sono stati destinati - tramite apposito bando - al finanziamento di azioni di formazione continua nelle micro e piccole imprese. Ancora nel 2010 sono state 10 le micro e piccole imprese che hanno presentato domanda per i **voucher aziendali**.

Nel 2010 è stato terminato il progetto pilota del fondo sociale europeo dal titolo **"Corsi di formazione continua: modulari, flessibili e riconosciuti"**. Linee guida per la progettazione ed organizzazione di

beruflichen Weiterbildungslehrgängen ist erstellt. Ein so aufgebauter Lehrgang ermöglicht den Teilnehmer/-innen eine erwachsenengerechte, aktuelle und kompetenzorientierte Vorbereitung auf ihre zukünftigen beruflichen Tätigkeiten.

Im Jahr 2010 wurde das ESF-finanzierte Projekt **„Berufliche Weiterbildung und Lernen in Südtirols Kleinstbetrieben: Wie unterstützen und fördern?“** durchgeführt. **Fünf** Kleinstbetriebe aus drei unterschiedlichen Branchen wurden von der Koordinationsstelle für berufliche Weiterbildung in Fragen beruflicher Weiterbildung bzw. des Lernens im Unternehmen begleitet und unterstützt. Auf Betriebsseite waren **18 Personen** involviert, sowohl Betriebsinhaber als auch deren Mitarbeiter. Ziel war es, Betriebsinhaber wie Mitarbeiter so zu stärken, dass sie ihre persönlichen und gemeinsamen beruflichen Aufgaben entsprechend ihrer Ziele selbständig, gestaltend und eigenverantwortlich wahrnehmen können. Aus der gesamten Tätigkeit im Projekt wurde eine Bildungsdienstleistung abgeleitet, die fortan unter der Bezeichnung **Weiterbildungsberatung in Kleinstbetrieben** dauerhaft von der Koordinationsstelle für Berufliche Weiterbildung angeboten werden soll.

Das **Projekt „Schülercoaching“** wurde mit sechs Schulklassen der Landesberufsschulen durchgeführt. Das Ziel des Projektes bestand darin, problematische Entwicklungen in Klassengemeinschaften aufzufangen, indem den Schüler/-innen nach einem einwöchigen Aufenthalt in der Natur weiterführende selbsterfahrungsorientierte Interventionen angeboten wurden.

Der **Lehrgang „PFIFF“**, ein ESF-Projekt zur Förderung individueller Fähigkeiten und Fertigkeiten, eine Vorbereitung auf den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt für Menschen mit Behinderung, wurde im Dezember 2010 in Brixen gestartet. Ein Projekt für Menschen mit psychischer Behinderung wird im Jänner 2011 in Meran gestartet. Insgesamt 24 Teilnehmer/-innen besuchen diese einjährigen Kurse.

percorsi di formazione continua modulari sono state formulate. Un percorso formativo che rispecchia queste caratteristiche è in grado di offrire ai partecipanti una preparazione aggiornata, competente e orientata alle loro attività professionali future.

Nel 2010 è stato attuato il **progetto FSE "Formazione professionale e apprendimento nelle microimprese in Alto Adige: come sostenere e incentivare?"**. **Cinque** microimprese provenienti da settori diversi sono state accompagnate e sostenute su temi di formazione continua e di apprendimento. **18 persone** tra titolari e dipendenti sono stati coinvolti. Obiettivo era promuovere l'autonomia e la capacità di giudicare di titolari e collaboratori di microimprese, per trovare, scegliere e realizzare, sotto la propria responsabilità e conoscendo la propria azienda e le sue possibilità, soluzioni sostenibili socialmente e per l'azienda. Nel corso del progetto si è sviluppato un nuovo servizio di formazione. D'ora in poi questo **servizio di formazione continua per microimprese** costituisce parte integrante dell'offerta formativa del Servizio formazione continua.

Il **progetto "Schülercoaching"** (Coaching per scolaresche) è stato realizzato con sei classi delle scuole professionali. Scopo del corso era cogliere ed affrontare situazioni problematiche all'interno delle classi. Dopo un soggiorno di una settimana nella natura agli/alle alunni/e ed agli alunni sono stati offerti interventi volti al rinforzo delle capacità di autocoscienza.

Il **corso formativo "PFIFF"**, un progetto co-finanziato dal FSE per la valorizzazione delle competenze individuali, un corso preparatorio per il reinserimento nel mondo del lavoro di persone con handicap a Bressanone, iniziato nel dicembre 2010, ed un corso per persone con problematiche psichiche a Merano, con inizio gennaio 2011. Sono complessivamente 24 i partecipanti ai due corsi annuali.

Kurse der beruflichen Weiterbildung in Eigenregie Corsi di formazione continua in proprio	Kurse Corsi	Stunden Ore	Teilnehmer/innen Partecipanti
Gastgewerbe Settore alberghiero	32	959	413
Industrie und Handwerk Industria e artigianato	245	8.768	2.900
Elektronik und Informatik Elettronica e informatica	152	6.081	1.732
Dienstleistung, Handel und Verwaltung Servizi, commercio e amministrazione	86	2.835	881
Arbeitssicherheit Sicurezza sul lavoro	33	587	438
Sozialbereich Settore sociale	78	2.487	1.085
Gesamt Totale	626	21.717	7.449

Beiträge für individuelle und betriebliche Weiterbildungsmaßnahmen Contributi per interventi individuali ed aziendali di formazione continua		
Beiträge im Sinne des LG Nr. 29/1977 Contributi ai sensi della LP n. 29/1977	Für betriebliche Weiterbildungsmaßnahmen Per interventi alle imprese di formazione continua	74
	Konventionen mit Dritten Convenzioni con terzi	17
Beiträge im Sinne der Staatsgesetze Nr. 236/1993 u. Nr. 53/2000 Contributi ai sensi delle ll. dello Stato n. 236/1993 e n. 53/2000	Für individuelle Weiterbildungsmaßnahmen Per interventi individuali di formazione continua	265
Beiträge im Sinne des Staatsgesetzes Nr. 236/1993 Contributi ai sensi della legge n. 236/1993	Für betriebliche, sektorspezifische und gebietsbezogene Bildungspläne Per azioni di formazione continua riguardanti piani aziendali, settoriali e territoriali	19
Beiträge im Sinne des Staatsgesetzes Nr. 236/93 Contributi ai sensi della legge n. 236/1993	Für betriebliche Bildungsgutscheine an Klein- und Kleinstbetriebe Per azioni di formazione continua, per i quali si possono chiedere voucher aziendali	10

Betriebspraktika Tirocini formativi		
Betriebspraktika im Sinne des LG Nr. 29/77, Art.1 und Gesetz Nr. 196/1997, Art.18 Tirocini formativa ai sensi della LP n 29/77, art.1 e legge n. 196/1997, art.18	Betriebspraktika Tirocini formativi	189